

Anzeigenpreisliste gültig ab 01.Januar 2016

ISSN 1615-5017

Die Schulleitung

Nr. 1-2015 Informationen der Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft Baden-Württemberg



Interessen konstruktiv vertreten!

Sie, gute Schulleitungen, sind gute Schulleiter, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen.

Interessenvertretung ist in diesen Zeiten eine besondere Herausforderung. Dass Zeiten – sie sind gekennzeichnet durch veränderte Schülerzahlen, die Abkehr der Eltern von der Hauptschule, die Verknüpfung der Bundesrepublik mit Unterstützung der Bildung. Und sie sind bestimmt von der im Grundgesetz verankerten Schülerhoheit und dem politischen Handeln und Handeln in der Gewerkschaften.

Sie wünschen sich, dass sich alle in dieser Zeit notwendigen Veränderungen in der Schule nach Lösungen bewegen und nicht in Absägen und Abwehr verfallen. Die Herausforderungen und Veränderungen sind groß und machen Angst. Das haben sich die GEW/Verbandsmitglieder. Interessenvertretung muss deshalb Fortsetzungen für die Bewältigung der Herausforderungen formulieren und durchsetzen. Das haben wir von Beginn an zusammen mit der AG der Einzelkinderfamilien in den Gesprächen mit der AG der Einzelkinderfamilien in den Gesprächen mit den Schülern und für die Schulleitungen, insbesondere in kleinen Schulen.

Aber auch abseits der Bildungspolitiken haben wir als Hauptberufliche in Kooperation mit der GEW Baden-Württemberg ein Schichten- und Erwerbsrechtlich Stock gestrichelt, um Sie über entsprechende Bedürfnisse von Eltern und der Schule.

Selbstverständlich hat die GEW die Erziehungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus für eine solide wichtige Grundlage der Bildungspolitik der Schulleitungen.

Doro Hönitz
Doro Hönitz

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen
Doro Hönitz

ISSN 1615-5017

Die Schulleitung

Nr. 3-2014 Informationen der Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft Baden-Württemberg



Wir brauchen mehr Unterstützung und bessere Arbeitsbedingungen – auch für Schulleitungen!

Sie, gute Schulleitungen, sind gute Schulleiter, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen.

Die Veränderungen der Schulleitung stellen weiterhin eine große Herausforderung dar. Die Landesregierung hat den Lehrkräften, die in allen weiterführenden Schulen eine deutliche Verdienstsenkung erfahren haben, wirksame Unterstützung gegeben. Ich habe Verständnis dafür, dass Lehrkräfte einem integrierten Schulsystem mit Bundesfinanzierung entwickeln bei Arbeitsbedingungen gegenüberstehen. Sie wissen nicht, wie das gehen soll. Die angebotene Unterstützung reicht nicht aus. Die hohe Arbeitsbelastung in den Gemeinschaftsschulen ist dabei kein Ausnahmefall. Dennoch: Wer integrierte Schulen ablehnt, muss eine Antwort auf die Fragen geben, welche weiterführende Schule schwache SchülerInnen besuchen sollen und welche Schule stärker arbeiten. Das Fortleben in der heutigen Situation für die erkrankenden Probleme nicht. Insbesondere die Realien des beruflichen Schulsystem, um konstruktiv mit den existenziellen Situationen umgehen zu können. Wir brauchen Antworten auf diese pädagogischen Herausforderungen, und wir brauchen Unterstützung, Begleitung und gute Arbeitsbedingungen, auch für Schulleitungen. Diese Faktoren sind Voraussetzungen erfolgreicher Bildungspolitik.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen
Doro Hönitz
Doro Hönitz

ISSN 1615-5017

Die Schulleitung

2014 Informationen der Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft Baden-Württemberg



Banken für die Unterstützung in Personalratswahlen 2014!

Sie, gute Schulleitungen, sind gute Schulleiter, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen.

Banken für die Unterstützung in Personalratswahlen 2014!

Die GEW wird bei den notwendigen Reformen der Arbeitsbedingungen und der inhaltlichen Konsequenzen kooperativ mitarbeiten. Das gilt für die Lehrkräfte in Sonderstellen im Zusammenhang mit der Bildung genauso wie für die Grundschullehrkräfte bei den entsprechenden Grundgesetzen und die weiteren notwendigen Änderungen des Grundgesetzes.

Die Beschäftigten gehen mit dem Auftrag, ihrem Kurs fortzusetzen. Die kommt in dem neuen Hochschulgesetz zum Ausdruck.

Mit kollegialen Grüßen
Ihre
Doro Hönitz
Doro Hönitz

Die Schulleitung: Übersicht

Herausgeber Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
im DGB, Landesverband Baden-Württemberg
Silcherstr. 7
70176 Stuttgart
www.gew-bw.de

Verlag Süddeutscher Pädagogischer Verlag GmbH
Silcherstr. 7a
70176 Stuttgart
Tel.: 0711/21030-70
Fax: 0711/21030-799
E-Mail: info@spv-s.de
www.spv-s.de

Geschäftsführung Doro Moritz, Michael Schulze

Verlagsleitung Sabine Ebert

**Ansprechpartner
für Anzeigen** Sabine Ebert
Tel.: 0711/21030-771
E-Mail: sabine.ebert@spv-s.de

Ercheinungsweise 3 mal jährlich (Februar, Juni, Oktober)

Druckauflage 10.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet Baden-Württemberg

Zielgruppe Schulleiterinnen und Schulleiter

Verbreitung Die Schulleitung wird über die GEW-
Vertrauensleute in zwei Exemplaren an die
Schule geliefert, beide Exemplare sind für
die Schulleitung bestimmt.
Die Vertrauensleute erhalten per E-Mail ein
weiteres Exemplar.

Die Schulleitung: Übersicht

Formate und Platzierungen		Breite x Höhe	Preis s/w
4. Umschlagseite	1/1 Seite	210 x 297mm	850 €
3. Umschlagseite	1/1 Seite	210 x 297 mm	800 €
andere Platzierungen	1/1 Seite	210 x 297 mm	700 €
	1/2 Seite	182 x 123 mm	395 €
	1/4 Seite	90 x 123 mm	205 €
	1/4 Seite	182 x 60 mm	205 €
Andere Formate auf Anfrage			

Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

Nachlässe

Bei Anzeigenbuchungen in Die Schulleitung und in der Mitgliederzeitschrift b&w gewähren wir einen Kombirabatt von 10%.

Technische Daten

Format	210 x 297mm
Satzspiegel	182 x 260mm
Anschnitt	zzgl. 3 mm Beschnitt allseitig
Druckverfahren	Offset
Druckdaten	PDF-Dateien, alle Schriften eingebettet, Bildauflösung mind. 300 dpi
Anlieferung der Druckdaten	per E-Mail an sabine.ebert@spv-s.de

Zahlungsbedingungen

Zahlung innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum rein netto.
Bei Zahlung innerhalb von 8 Tagen 2% Skonto.

Bankverbindung

Kreissparkasse Ludwigsburg
Konto: 18906
BLZ: 604 500 50

IBAN: DE 57 6045 0050 0000 0189 06
BIC: SOLADES1LBG